

BESCHLUSSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 196/2007

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgaben für die Erneuerung der Decken einschl. Beleuchtung / Belüftung Hauptschule Ost		
Datum 14.11.07	Geschäftszeichen GM / Ws	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführender Fachbereich: Gebäudemanagement		Beteiligte Fachbereiche: FB 3
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Hauptausschuss	29.11.2007	Vorberatung
Rat der Stadt Schwelm	13.12.2007	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Für die Endabrechnung der Baumaßnahme „Erneuerung der Decken einschl. Beleuchtung / Belüftung Hauptschule Ost“ werden bei der Haushaltsstelle 2150.942000 überplanmäßig 54.000 € bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben bei folgenden Haushaltsausgaberesten:

Haushaltsstelle 2700.949000 in Höhe von 35.000 €,
Haushaltsstelle 2200.948000 in Höhe von 19.000 €.

Sachverhalt:

Für die Endabrechnung der Baumaßnahme Erneuerung der Decken einschl. Beleuchtung / Belüftung Hauptschule Ost werden bei Haushaltsstelle 2150.942000 insgesamt noch rd. 54.000 € benötigt, die sich wie folgt zusammensetzen:

Endabrechnung Belüftung rd. 42.200 €
Endabrechnung Beleuchtung rd. 11.800 €

Die Kosten für die Lüftungsanlage sind höher als geplant, weil aus brandschutztechnischen Gründen die vorhandenen Brandschutzklappen durch Brandschutzklappen der Kategorie F 90 ausgetauscht werden mussten. Der Einbau der neuen Klappen war mit erheblichen nicht vorhersehbaren Schwierigkeiten verbunden.

Die Kosten für die Beleuchtung sind höher als geplant, weil im Büro des Hausmeisters das Schaltertableau in größerem Umfang erneuert werden musste. Das war ursprünglich nicht geplant.

Bei Haushaltsstelle 2700.949000 wurde ein Haushaltsausgabereist in Höhe von insgesamt 235.493,28 € gebildet. Hiervon stehen noch 35.000 € zur Verfügung und können deshalb zur Deckung verwendet werden.



Bei Haushaltsstelle 2200.948000 wurde ein Haushaltsausgaberest in Höhe von insgesamt 171.867,77 € gebildet. Hiervon können zur Deckung 19.000 € verwendet werden.

Der Bürgermeister
gezeichnet
Dr. Steinrücke